

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Wärmedämmplatte aus Mineralwolle nach EN 13162



Charakteristik

Anwendung

- außen
- als Dämmplatte in Wärmedämm-Verbundsystemen
- Befestigung: geklebt und gedübelt
- nicht geeignet unter der Geländeoberkante
- nicht im Erdreich anwendbar
- nicht geeignet als Brandriegel

Eigenschaften

- reduziertes Gewicht für leichte Handhabung auf der Baustelle
- homogene Plattenstruktur schließt Verwechslung von Klebeseite und Armierungsseite aus
- beidseitig vorbeschichtet, eine Kratzspachtelung ist nicht erforderlich
- Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D : 0,034 W/(m*K)
- Brandverhalten: Klasse A1 gemäß EN 13501-1, nichtbrennbar
- Schmelzpunkt: > +1000 °C
- Abreißfestigkeit: $\geq 10 \text{ kN/m}^2$
- Abreißfestigkeit: $\geq 7,5 \text{ kN/m}^2$ bei Nenndicke 6 cm
- Abreißfestigkeit: $\geq 7,5 \text{ kN/m}^2$ bei Nenndicken ab 22 cm
- mineralisch
- diffusionsoffen
- kein Glimmen gemäß EN 16733

Format

- Breite x Höhe: 120 x 40 cm
- Kanten: stumpf
- Plattendicken siehe Produktprogramm

Besonderheiten/Hinweise

- Anwendungstyp WAP-zh nach DIN 4108-10
- gemäß Qualitätsrichtlinie Fachverband Mineralwolleindustrie e.V. (fmi) und Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM)

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl μ	EN 12086	≥ 1	
Wasseraufnahme	EN 1609	$< 1 \text{ kg/m}^2$	
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	A1	
Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit λ	DIN 4108-4	$0,035 \text{ W/(m}^*\text{K)}$	
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	EN 1607	$\geq 10 \text{ kPa}$	80 bis 200 mm Nenndicke
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	EN 1607	$\geq 7,5 \text{ kPa}$	ab 220 mm Nenndicke
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	EN 1607	$\geq 7,5 \text{ kPa}$	60 mm Nenndicke
Rohdichte	EN 1602	90 kg/m^3	
Nennwert Wärmeleitfähigkeit λ_D	EN 13162	$0,034 \text{ W/(m}^*\text{K)}$	
Längenbezogener Strömungswiderstand AFR	DIN EN 29053	$\geq 40 \text{ KPa} \cdot \text{s/m}^2$	
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	12 MN/m^3	80 bis 100 mm Nenndicke
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	9 MN/m^3	120 bis 180 mm Nenndicke
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	6 MN/m^3	ab 200 mm Nenndicke
Schmelzpunkt	DIN 4102-17	$> 1.000 \text{ }^\circ\text{C}$	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Untergrund generell:
 - fest, eben, trocken, klebegeeignet
 - frei von Fetten und Staub

Hinweis:

- Prüfen, ob die vorhandene Beschichtung mit dem Kleber dauerhaft verträglich ist.
- Unebenheiten bis 2 cm/m bei geklebten und gedübelten WDVS dürfen überbrückt werden.
- Größere Unebenheiten mechanisch oder durch einen Außenputz gemäß EN 998-1 ausgleichen.

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Vorbereitungen

Die Angaben sind im Technischen Merkblatt der verwendeten Klebmasse beschrieben.

Verarbeitung

Verbrauch

Anwendungsart

ca. Verbrauch

objektspezifisch

1,0

m²/m²

Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte zuzüglich Verschnitt sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Applikation

rationelle Verarbeitung aufgrund Vorbeschichtung

Kleber aufbringen:

A: Punkt-Rand-Verklebung

B: Vollflächige Verklebung

Kleber aufbringen:

A: Punkt-Rand-Verklebung: manuell

- Werkzeug: Zahntraufel

- Klebeflächenanteil: mindestens 40 %

1. Umlaufend am Plattenrand eine Klebewulst aufbringen. Breite der Klebewulst: ca. 5 cm

2. In der Mitte der Dämmplatte 3 größere Punkte Kleber platzieren.

B: Vollflächige Verklebung: manuell

- Werkzeug: Zahntraufel

- Klebeflächenanteil: 100 %

1. Den Kleber vollflächig auf der Plattenrückseite aufbringen.

Hinweis:

- Die vollflächige Verklebung ist nur bei ebenen Untergründen möglich.

Applikation:

- Auf die Stirnseite und Längsseite der Dämmplatte darf kein Kleber kommen.

1. Die Dämmplatte im Verband, von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und press gestoßen auf dem vorbereiteten Untergrund anbringen.

2. An allen Gebäudeecken die Dämmplatte versetzt anordnen, sodass sich eine Verzahnung ergibt.

3. Auf lot- und fluchtgerechte Ecken achten.

Zusätzlich verdübeln:

- gemäß statischem Nachweis

- Nur zugelassene Dübel mit einem Tellerdurchmesser ≥ 90 mm verwenden.

- Systemzulassung beachten

- Abstand zwischen den Dübeln: mindestens 200 mm

- Die Nut ist als Plattenrand definiert. Der Plattenrand hat eine Breite von 150 mm.

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Eingesetzte Dübel gelten daher grundsätzlich als Fugendübel.
 1. Nach dem Verlegen der Dämmplatten den Kleber trocknen lassen.
 2. Die Dämmplatten zusätzlich mit Tellerdübeln befestigen. Ggf. Dübelkombischeiben verwenden.

Armierung:
 - Die Angaben sind im Technischen Merkblatt und der Systemzulassung der verwendeten Armierungsmasse beschrieben.

Fassadenöffnungen:
 1. Die Dämmplatten zuschneiden und ausklinken.
 2. Bei Fassadenöffnungen, z. B. Fenster: in den Ecken sind Kreuzfugen nicht zulässig. Dicht gestoßene T-Fugen oder in L-Form zugeschnittene Dämmplatten sind zulässig.

Verfugen:
 1. Die Fehlstellen und Fugen ausfüllen. Produkt: Dämmstoffstreifen
 2. Fehlstellen und Fugenbreite < 5 mm: Mit Sto-Pistolenschaum SE ausfüllen.

Sonstige Hinweise:
 - Gebäudedehnungen müssen im Wärmedämm-Verbundsystem übernommen werden.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Transport von Paletten, Bunde und Dämmplatten:
 - Die Produkte sorgfältig behandeln.
 - Die Produkte vor Beschädigung bei Transport und Verarbeitung schützen, besonders im Randbereich und Eckbereich.
 - Beschädigungen und Verschmutzungen vermeiden.

Dämmplatten:
 - Beschädigte, verwitterte, nasse oder verschmutzte Dämmplatten nicht verwenden.
 - Befestigte Dämmplatten vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen schützen.
 - Die Dämmplatten beschichten, um die Dämmplatten vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen zu schützen.

Liefern

Verpackung Bund

Lagerung

Lagerbedingungen Lagern:
 -Trocken und sauber lagern.
 -Vor direkter Sonneneinstrahlung oder Feuchtigkeit schützen.
 -Vor Beschädigungen schützen.

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

-Die Dämmplatten bei einer Lagerung im Freien vor Witterungseinflüssen schützen, z. B. mit einer Gewebeplane abdecken.

Gutachten / Zulassungen

Z-33.43-61	StoTherm Classic®/Classic® MW/Classic®L/Classic®S1/Classic® mit StoArmat Graphite/StoTherm Classic AimS®/StoTherm AimS®/Vario/Vario Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.46-422	StoTherm Classic® / Vario / Mineral und Mineral L mit angeklebter Bekleidung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.47-811	StoTherm Classic®/Classic® L/MW/StoTherm Vario/Vario L/MW/StoTherm Mineral L/MW, geklebt im Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Classic® L/MW	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 39163 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Mineral	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 39166 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Classic® L/MW S1	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 39165 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm AimS®	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 39164 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Mineral AimS®	DE-UZ 140 Urkunde Nr. 44178 Umweltgerechter Wärmeschutz

Kennzeichnung

Produktgruppe Dämmplatte

Sicherheit Sicherheitsdatenblatt beachten!

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
infoservice@sto.com
www.sto.de